

Richtlinien der Nordbadischen Pokalrunde 2017

Es wird nach den Richtlinien des Nordbadischen Ringerverbandes der Mannschaftsrunde 2016 gerungen. Beachten neue Regelung: Nichtdeutsche die bei der Techn. Tagung in Ziegelhausen beschlossen wurde.

Startberechtigt sind 2 Nichtdeutsche/ jugendliche Nichtdeutsche (N – JN)

Zusätzlich jugendliche Nichtdeutsche bis zum 18. Lebensjahr mit

Sonderstartgenehmigung wenn sie hier Leben (Migranten muss auf dem Pass gekennzeichnet sein. JNM)

Einen weiteren Nichtdeutschen Ringer (N) darf eingesetzt werden, wenn es sich bei diesem um einen Asylantragsteller handelt, dessen Antrag auf Gewährung von Asyl zum Zeitpunkt der Entscheidung über die Erteilung der Lizenzmarke weder rechtskräftig abgelehnt noch bewilligt ist.

In einer Mannschaft dürfen zwei Nichtdeutsche/jugendliche Nichtdeutscher starten, die nicht im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft sind. (N – JN)

Zusätzlich können unbegrenzt Jugendliche Nichtdeutsche bis zum 18. Lebensjahr (Stichtag Jahrgang) eingesetzt werden wenn sie ununterbrochen in Deutschland leben. (Migranten)Der Nachweis muss über die zuständige Meldebehörde nachgewiesen werden. Jugendliche Nichtdeutsche die den Nachweis nicht bringen, dass sie ununterbrochen in Deutschland leben zählen als Nichtdeutsche.

Der Nachweis wird auf dem Pass mit JNM gekennzeichnet.

Zusätzlich können unbegrenzt Nicht – Deutsche Ringer eingesetzt werden, wenn sie in Deutschland geboren wurden. Der Nachweis ist durch den eingetragenen Geburtsort im Startausweis oder durch Vorlage einer Geburtsurkunde bzw. einer beglaubigten Abschrift der Geburtsurkunde geführt. Ferner werden Nicht Deutsche denen vor dem 14. Lebensjahr ein Startausweis einer DRB –LO ausgestellt wurde, ebenso wie Deutsche behandelt.

Zusätzlich Startberechtigt sind auch nichtdeutsche Ringer die einen 6 - jährigen ununterbrochenen rechtmäßigen Aufenthalt in Deutschland nachweisen können.

(Anerkannt wird nur der Sozialversicherungs-Nachweis) Die Landesorganisationen WRV – SBRV und NBRV sind für die Ausstellung des N 6 Status verantwortlich.

Der N6 Status muss jährlich neu beantragt werden.(Saisonbeginn) Die Passstellen der einzelnen Verbände müssen eine Kontrollmarke einkleben in der die Jahreszahl hervorgeht (N 6 2016)

Jeder Zusätzliche Nichtdeutsche/Jugendliche Nichtdeutsche ist von der Wiegelliste zu streichen. Dieser Kampf wird mit 0:4 gewertet.

Die Pokalrunde wird in die Liga - Datenbank eingepflegt.

Zusätzlich wurden folgende Sonderbestimmungen beschlossen:

1. Heimrecht:

Im Achtelfinale hat der niederklassige Verein Heimrecht. Ab dem Viertelfinale hat der erstgezogene Verein Heimrecht.

2. Mannschaftsstärke:

Eine Mannschaft besteht aus 8 Ringern, von denen 7 antreten und 6 das vorgeschriebene Gewicht haben müssen.

3. Gewichtstoleranz:

Es wird eine Gewichtszugabe von + 2 kg toleriert

4. Gewichtsklassen:

52 kg, 57 kg, 61 kg, 66 kg, 75 kg, 86 kg, 98 kg, -130kg

In der Gewichtsklasse bis 52 kg kann nur ein Jugendlicher ab dem 13. Lebensjahr (Stichgang Geburtstag) bis zum 18. Lebensjahr (Stichtag Jahrgang) starten, Mindestgewicht 48 kg.

5. Stilarten: Jedes Jahr im Wechsel 2017

Kampffolge:

- 1. 52 kg gr.römisch**
- 2. 130 kg freistil**
- 3. 57 kg freistil**
- 4. 98 kg gr.römisch**
- 5. 61 kg gr.römisch**
- 6. 86 kg freistil**
- 7. 66 kg freistil**
- 8. 75 A kg gr.römisch**

Punktebewertung bei Mannschaftskämpfen:

4:0 Schultersieg, kampflös, Disqualifikation, Über- oder Untergewicht, Aufgabe, Überschreiten

der Verletzungszeit, technische Überlegenheit bei 15 Punkten Differenz

3:0 Sieg bei einer Differenz 8 - 14 Punkten

2:0 Sieg bei einer Differenz 3 - 7 Punkten

1:0 Sieg bei einer Differenz 1 - 2 Punkten oder Punktegleichstand

0:0 Disqualifikation beider Ringer

Ein Kampf durch technische Überlegenheit endet bei einer Differenz von 15 technischen Punkten.

6. System:

Es wird im K.O.-System gerungen.

Sollte ein Kampf unentschieden ausgehen, gelten folgende Kriterien:

Bei Punktgleichheit von zwei Mannschaften nach Abschluss der Runde gilt im Rahmen des direkten Vergleichs folgendes:

1. Gesamtsiegverhältnis
2. die höhere Anzahl der Siege
3. die höhere Anzahl der Schultersiege, kampflöse Siege, Siege durch Disqualifikation, Über- oder Untergewicht, Aufgabe
4. die höhere Anzahl der Siege mit 4 : 0 (TÜ)
5. die höhere Anzahl der Siege mit 3 : 0
6. die höhere Anzahl der Siege mit 2 : 0
8. die höhere Anzahl der Punktsiege mit 1:0
11. die kürzere Gesamtsiegzeit
12. das Los

7. Auslosung:

Die Auslosung findet spätestens nach dem jeweiligen Kampftag(Montag) um 19:00 Uhr in Kirrlach in der Rheintalhalle (Ringerraum)statt.

Termine:

8. Eintrittsgelder:

Die Eintrittsgelder wurden auf 3 € festgelegt. Die Eintrittsgelder werden nach Abzug der Kampfrichterkosten geteilt

9. Kampfrichterkosten:

20 € + Fahrtkosten

10. Kampftage:

1/4 Finale: bis zum 10. Juni 2017

1/2 Finale: bis zum 24. Juni 2017

Finale: bis zum 15.Juli 2017

11. Kampfpaarung:

1/4 Finale bis 10.06.2017

KSV Malsch gegen ASV Daxlanden

KSV Hemsbach gegen KG Laudenbach/Sulzbach

KSV Ketsch gegen KSV Schriesheim

KSV Östringen gegen KSV Berghausen

½ Finale bis 24.06.2017

Finale bis 15.07.2017

12. Zusatzbestimmungen:

- Tritt eine Mannschaft nicht an, so ist der Gegner automatisch eine Runde weiter.
- Passkontrolle: Gültiger Pass, DRB Kontrollmarke,
- ***Ein ausreichender Sanitätsdienst/Ersthelfer muss zur Verfügung stehen.
Sollte dies nicht der Fall sein, darf der Mannschaftskampf nicht stattfinden und der Gastgeber hat den Kampf verloren,
ohne Anrecht auf einen Wiederholungskampf.***
- Es gelten die Bestimmungen für Mannschaftskämpfe, auch bei unentschieden. Siehe Artikel 6
- ***Startberechtigung: Ab Datum: Frei für Einzelturnier (wie bei Freundschaftskämpfen)***

Die Kämpfe finden in der Regel am Samstag statt. Kampfverlegungen sind sofort an den Sportreferenden Hardy Stüber schriftlich (in Briefform, Fax oder E-Mail) zu melden. **Der Ausrichter bietet 2 Termine an, sollte es zu keiner Einigung kommen bestimmt der Sportreferent des NBRV den Termin.**

Abkürzungen

Auf dem Wiegezettel sind folgende Abkürzungen einzutragen

Jugendlicher	J
Nichtdeutscher	N
Jugendlicher Nicht – Deutscher	JN
Jugendlicher Nicht - Deutscher mit Nachweis und Kontrollmarke im Pass(Migrant)	JNM
Nicht - Deutscher in Deutschland geboren	ND
Jugendlicher Nicht - Deutscher in Deutschland geboren	JND
Nicht - Deutscher der im Besitz eines Startausweises vor dem 14. Lebensjahr ist.	N-14
Nichtdeutscher mit Nachweis des 6 jährigen Aufenthalts	N-6
Nichtdeutscher Migrant mit Nachweis und Kontrollmarke im Pass	N M

- Ergebnisdurchsage: Wolfgang Spänle

Herrn

Wolfgang Spänle

Kriegstr.17

76707 Hambrücken

Tel: 07255-397079

Fax: 07255-397079

Mit sportlichem Gruß

Hardy Stüber

Sportreferent NBRV